Planen für Markttreff

Wewelsfleth: Lieferservice während der Schließzeit

Von Anja Marschall

WEWELSFLETH Der aktuelle Planungsstand zur Zukunft des örtlichen Dörpslodens stieß auf großes Interesse. Mehr als 120 Wewelsflether kamen zum Infoabend mit Bürgermeister Delf Bolten und Olaf Prüß vom Büro Region Nord. Bislang führte Annelie Rathjen den Supermarkt, den sie aus Altersgründen aber aufgeben will – und für den die Gemeinde einen professionellen Nachfolger ab 2020 suchte.

Mit Erfolg: Anfang des Jahres hatte Ingo Engelbrecht sein Interesse bekundet, einen Markttreff in Wewelsfleth zu betreiben (wir berichteten). Bisher gibt es in ganz Schleswig-Holstein 40 dieser Markttreffs, deren Aufbau vom Land jeweils finanziell unterstützt wird. Neben Beidenfleth und St. Margarethen wäre Wewelsfleth der dritte Standort in der Wilstermarsch.

Engelbrecht plant ab 2020 aufwendige Umbauten am Standort in der Dorfstraße, um die Verkaufsfläche auf zirka 240 Quadratmeter zu vergrößern. Teile des alten Gebäudes müssen dafür entkernt und durch einen Anbau ergänzt werden. „Von außen wird sich nicht viel ändern", erklärte er. Die Kosten sollen zu einem Teil durch Fördermittel getragen werden. Bürgermeister Bolten ist zuversichtlich, dass die Gelder bereits im Dezember genehmigt werden.

Gemeinsam für den Markttreff: (v. l.) Ingo Engelbrecht, Annelie Rathjen, Delf Bolten und Olaf Prüß. FOTO: ANJA MARSCHALL

Um den Weg für den neuen Markttreff frei zu machen, wird die Gemeinde ab 2020 Eigentümerin des Gebäudes. Ingo Engelbrecht wird alle Mitarbeiter des Dörpslodens übernehmen und plant eine Erweiterung des Waren-, aber auch des Dienstleistungsangebots. So sollen neben Post, Lotto und Lebensmittellieferdienst ab 2020 auch ein Getränkekühlservice, Mittagstisch, Party- & Cateringangebote, eine Defibrillatorstation sowie eine Klönschnack-Ecke im neuen Martkttreff eingerichtet werden.

Annelie Rathjen wird ihren Dörpsloden noch bis Ende des Jahres in gewohnter Weise betreiben. Ab Januar beginnt dann der Abverkauf der Ware. Im Februar müssen sich die Kunden auf vier bis sechs Wochen einstellen, in denen geschlossen bleibt. Aber: „Wir richten einen Bestell- und Lieferservice für die Wewelsflether ein", erklärte Engelbrecht. Ab März/April 2020 wird dann im vorderen Teil des Ladens der Verkauf wieder aufgenommen, während hinten weiter umgebaut werden muss. Mitte des Jahres, so hofft Engelbrecht, wird der neue Markttreff dann komplett fertiggestellt sein.

Nach der Projektvorstellung wurde Annelie Rathjen mit viel Applaus für ihren Einsatz gedankt. Sie hatte die zweijährige Betreiberlücke im Dorfladen mit großem Engagement geschlossen. „Sie war wirklich ein Glücksfall für unser Dorf", betonte Delf Bolten.